



FAVORITNER SPÖ FRAUEN 2020

Das Jahr 2020 war durch und durch von der **Corona Pandemie** bestimmt. Unser aller Leben haben sich verändert. Auch all unsere politischen Aktivitäten waren von der Pandemie bestimmt. Das persönliche Gespräch war nur eingeschränkt und hinter Masken möglich und die meisten von uns sind Profis im Zoomen, Skypen und im Verwenden anderer Tools für Videokonferenzen geworden. Auch unser Bericht fällt pandemiebedingt kürzer aus als sonst.

Das größte politische Ereignis waren die Wiener Wahlen, die wir erfolgreich gemeistert haben. Als Favoritner Frauenorganisation haben wir uns aktiv in den **Wahlkampf** eingebracht. Wir gratulieren ganz herzlich unserer Bezirksparteivorsitzenden Kathrin Gaal nicht nur zur Wiederbestellung zur Stadträtin für Wohnen und Frauen sondern auch zur Wahl zur Vizebürgermeisterin. Viel Erfolg und Energie für diese neue Herausforderung!

Unsere Einsätze der **Linie 1** haben wir, wegen der Pandemie eingeschränkt, auf den Victor Adler Markt konzentriert und dort mit vielen WählerInnen sehr positiven Kontakt, aber natürlich auch harte Auseinandersetzungen gehabt.

Unsere Favoritner **Bezirksfrauenkonferenz** am 2. März konnten wir noch abhalten, bevor der erste Lockdown für einige Zeit das politische Leben zum Erliegen brachte. Barbara Novak, die Wiener Landesgeschäftsführerin der SPÖ, schilderte ihre Vorstellungen für eine Zukunft der SPÖ in der lebenswertesten Stadt der Welt. Außerdem gab sie uns schon einige Einblicke in die Strategie für die Wiener Gemeinderats- und Landtagswahl.

Auch unserer langjährigen Tradition, einen **Roten Pullover** gegen die soziale Kälte zu vergeben, blieben wir 2020 treu. Diesmal war das Kollektiv des **Gleis 21** Träger unserer Auszeichnung, für die wir uns deswegen entschieden haben, weil sie neben einem architektonisch spannenden Projekt eines Holzbaus am Helmut Zilk Park auch soziale Aspekte in ihrem Haus unterbringen, etwa halten sie Wohnungen für flüchtende Menschen bereit und haben einen zugänglichen Veranstaltungssaal im Haus. Die Bewohner*innen hatten beim Planen ihres künftigen Hauses nicht nur ihre eigenen Bedürfnisse im Blick, sondern verfolgten von Anfang an auch die Idee, Menschen, denen es gerade nicht so gut geht und die zurzeit kein Dach über dem Kopf haben, auch ein menschenwürdiges Dasein zu ermöglichen. So leben im Gleis 21 momentan Flüchtlingsfamilien aus Ägypten sowie Afghanistan und sind voll ins Leben im Haus integriert. Stellvertretend für das gesamte Team vom Gleis 21 erhielt Michael Kerbler die Auszeichnung von Kathrin Gaál, Petra Bayr und dem Vorstand der SPÖ-Frauen Favoriten überreicht.

Unsere üblichen Aktivitäten, die wir sonst immer im **Frühjahr** durchführen, fielen alle der Pandemie und dem ersten Lockdown zum Opfer. Die Politik der SPÖ Wien war es, sehr vorsichtige mit allen politischen Aktivitäten zu sein und nicht zu riskieren,

dass es in Parteiveranstaltungen zu Ansteckungen mit dem Corona Virus kommt. Die allerletzte Veranstaltung, die noch stattfinden konnte, war das Fest zum **internationalen Frauentag**, das wir im ega feiern konnten. Sogar der 1. Mai musste online gefeiert werden.

Natürlich fanden trotz der schwierigen epidemiologischen Verhältnissen die **Vorbereitung für die Wahlen** zum Landtag und Gemeinderat intensiv statt. So beteiligten wir uns etwa im Mai online an der Debatte für das Frauen Wahlprogramm der SPÖ Wien und brachten aktiv unsere Standpunkte ein.

Der **Wahlkampf** im Sommer konnte dann mit einigen Einschränkungen stattfinden. Unsere Infostände, etwa mit unserem Lastenfahrrad, boten Kaffee, Tee und viele Gespräche – hinter Plexiglasschildern und MundNasenSchutz.

Einer unserer Schwerpunkte des Frauenwahlkampfs war das coronakonforme Frauen **Picknick im Helmut Zilk Park**, wo wir mit Windrädern und Foldern auf die Kinder im Park zugingen und über die Kinder ins Gespräch mit den Müttern kamen. Am 29. September fand ein Picknick organisiert von der Wiener Frauen im Sigmund Freud Park statt, wo wir als Favoritnerinnen mit vielen Aktivistinnen präsent waren und neben der Bundesparteivorsitzenden Pamela Rendi Wagner und Bürgermeister Michael Ludwig begrüßen durften.

Zum mittlerweile schon zur Tradition gewordenen **Abendessen unter Frauen** luden wir am dem 6. Oktober 2020 um 18.00 Uhr ins Restaurant Damak, Leibnizgasse 15, 1100 Wien ein. Unterschiedliche Frauen aus MigrantInnen-Vereinen sind gekommen, um über die kleinen und großen Anliegen des alltäglichen Lebens zu sprechen, gemeinsam zu beratschlagen, wie wir das **Zusammenleben** in Favoriten verbessern können und ein starkes Frauen-Netzwerk zu knüpfen. Naturgemäß stand heuer der Wahlkampf und die Corona Pandemie im Mittelpunkt und es war fein zu sehen, welch großen Anklang unser Angebot an Gesprächen und auch an Werbematerial fand.

Einige von uns nahmen an **Frühstücksveranstaltungen** von Vereinen teil und auch Straßenfeste am Victor Adler Platz und am Reumannplatz fanden regen Zuspruch. Am 11. Oktober wurden wir am **Wahltag** mit einem sehr schönen Ergebnis belohnt, sowohl auf Landes- wie auch auf Bezirksebene konnten wir zulegen.

Das für das Frühjahr geplante Treffen mit SPÖ Frauen aus **Simmering** wurde auf Herbst verschoben, da hatten wir das Glück ein kurzes Mondfenster Ende Oktober zu erwischen, in dem Treffen gerade möglich waren. Wir konnten einiges von den Simmeringer Genossinnen lernen und hatten einen intensiven und informativen Austausch über den gerade zu Ende gegangenen Wahlkampf. Simmering hatte den Bezirksvorsteher wieder zurückerobert und als Favoritnerinnen haben wir natürlich herzlich dazu gratuliert.

Ab dem Winter führten wir unsere Sitzungen **online** durch und haben dabei jene Themen bearbeitet, die wir auch sonst besprochen hätten. Allerdings muss hier

gesagt sein, dass wir dadurch viele – vor allem ältere oder nicht Technik-affine Genossinnen **verloren** haben. Auch die Müdigkeit, die sich aufgrund vieler Videokonferenzen breit machten, und es schwer war, sich zu einer siebten oder achten Videokonferenz am Abend aufzuraffen, war eine Bremse in unserer politischen Diskussion.

Unser **Dank** geht an alle aktiven Frauen in der SPÖ Favoriten, ohne ihre großartige Mithilfe, ihren unermüdlichen Einsatz und ihrer Unterstützung gerade in intensiven Wahlkampfjahren wären all die aufgelisteten Aktivitäten nicht denkbar gewesen – ein herzliches „Freundinnenschaft“! Ebenso sei an dieser Stelle erwähnt, dass die Zusammenarbeit mit der Bezirksorganisation und dem Sekretariat wie immer bestens klappt – ebenfalls ein herzliches Danke, hier ganz besonders an Brigitte Fritzmann!

Petra Bayr MA MLS, Brigitta De Becker-Zentner, Kathrin Gaal, Doris Mayer, Brigitte Eggendorfer, Nicole Mayer, Monika Rapp, Maryam Farzam, Mag.a Christina Brichta-Hartmann, Rosa Hirsch, Dorina Jobstmann, Marianne Klicka, Andrea Kojic, Margarete Schatzl, Brigitte Fritzmann, Annemarie Lautner.